

# Notleidende Biogasanlagen – Sanierung, Verwertung & Übernahme

*Seminare*

*15./16. Juni 2016 in Hamburg*

*22./23. Juni 2016 in Leipzig*



- ✓ *Fachübergreifendes Seminar - Recht, Wirtschaftlichkeit, Technik*
- ✓ *Rechtliche Schwachstellen*  
*- EEG-Anforderungen, Anlagenbegriff, Genehmigung, Verträge*
- ✓ *Bauliche und technische Mängel*
- ✓ *Was kommt in Zukunft auf Bestandsanlagen zu?*  
*- u.a. durch die EEG-Novelle, AwSV, DüngeV*
- ✓ *Sanierung von Bestandsanlagen*  
*- rohstoffseitig, technologisch, produktseitig*
- ✓ *Drittverwertbarkeit von Biogasanlagen*  
*- Übertragbarkeit von EEG-Vergütung, Genehmigung und Verträgen*
- ✓ *Wertermittlung und Verwertungspotentiale von Bestandsanlagen*
- ✓ *Wirtschaftlichkeit der Übernahme von Biogasanlagen*
- ✓ *Vertragsinhalte von Übernahmeverträgen*
- ✓ *Biogasanlagen in der Insolvenz*  
*- Insolvenzverfahren, Schutzschirmverfahren, Eigenverwaltung*

Das Seminar ist auf 25 Teilnehmer begrenzt.



## Hintergrund und Ziele des Seminars

Der Betrieb von Biogasanlagen befindet sich in einer schwierigen Phase. Erhebliche Verteuerungen der Rohstoffe haben zahlreichen Betreibern von Biogasanlagen in den letzten Jahren zugesetzt. Zudem zeigen sich vermehrt bauliche und technologische Mängel. Sanierungsmaßnahmen wie auch Ersatzinvestitionen müssen getätigt werden. Zudem werden zahlreiche zusätzliche gesetzliche Auflagen den Betrieb von Biogasanlagen in der Zukunft spürbar erschweren.

In der Folge geraten immer mehr der ca. 8.000 in Deutschland errichteten Biogasanlagen in wirtschaftliche Schieflage. Dies trifft zuerst die Betreiber. Aber auch Banken und Lieferanten sind von dieser Entwicklung betroffen. Um eine Krise zu vermeiden oder eine bestehende Krise abzuwenden, gilt es zunächst, die Ursachen exakt herauszuarbeiten und Sanierungskonzepte zu entwickeln. Dies kann gegebenenfalls auch unter Nutzung der insolvenzrechtlichen Möglichkeiten erfolgen. Ist eine Sanierung nicht möglich, stellt sich die Frage nach der bestmöglichen Verwertung.

Die Krise des Einen ist aber immer auch die Chance des Anderen. So bieten sich am Markt interessante Übernahmemöglichkeiten für notleidende Biogasanlagen. Teilweise sind auch bei der Übernahme von Agrarbetrieben Biogasanlagen mit zu übernehmen. Dabei sind jedoch zahlreiche Aspekte zu berücksichtigen, um eine Übernahme erfolgreich zu gestalten, die Anlage anschließend zu sanieren und erfolgreich zu betreiben.

Das Seminar soll die notwendigen Grundlagen und Kenntnisse für eine erfolgreiche Sanierung, Verwertung oder Übernahme liefern. Dabei werden fachübergreifend rechtliche, technische und betriebswirtschaftliche Aspekte behandelt. Das Seminar stellt somit eine wertvolle Wissensquelle für Betreiber bestehender Biogasanlagen, Banken sowie potentielle Investoren dar. Doch auch Steuerberater, Rechtsanwälte oder sonstige Berater erhalten wertvolle Impulse für ihr Tätigkeitsfeld. Die Begrenzung der Teilnehmerzahl auf 25 Personen ermöglicht dabei einen intensiven und offenen Austausch zwischen den Teilnehmern.

## Dozententeam



### **RA Dr. Tobias Möllenhoff, M.Sc.(B.A.), B.Sc.(Agr.), Landwirt**

Dr. Möllenhoff Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hamburg

- Tätigkeitsschwerpunkt Energie- und Agrarrecht
- Sanierungskonzepte und -gutachten für Biogasanlagen
- Begleitung von BGA-Betreibern in der Sanierung und Optimierung
- Begleitung von BGA-Übernahmen
- Beratung von BGA-Betreibern, Investoren, Banken und Insolvenzverwaltern



### **Torsten Fischer, Dipl.-Ing., ö.b.u.v. Sachverständiger für Biogasanlagen**

Krieg & Fischer Ingenieure GmbH, Göttingen

- Planung von Biogasanlagen
- Erstellen von Gutachten für Banken, Versicherungen, Gerichte
- Energieberatung
- Arbeitsschutz



### **RA Dr. Stephan Schoppe, MBA, Fachanwalt für Insolvenzrecht**

Reimer Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, Hamburg

- Insolvenzverwaltung
- Beratung von Unternehmen in der Krise und Insolvenz
- Dozent für Wirtschaftsrecht an der HSBA Hamburg School of Business Administration



# Tagungsprogramm

## 1. Tag (10.00 Uhr bis 18.30 Uhr)

### 10.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer

### 10.15 Uhr Problempunkte notleidender Biogasanlagen aus rechtlicher Sicht (Dr. Möllenhoff)

- Einhaltung der Genehmigungsvoraussetzungen
- Einhaltung der EEG-Anforderungen
- Anlagenbegriff des EEG und mögliche Verstöße
- Wirksamkeit abgeschlossener Verträge

### 11.45 Uhr Kaffeepause

### 12.00 Uhr Problempunkte notleidender Biogasanlagen aus technischer Sicht (Fischer)

- Bauliche Mängel
- Verfahrenstechnische Mängel
- Mängel in der Dokumentation
- Abweichungen von gesetzlichen Vorgaben

### 13.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

### 14.30 Uhr Problempunkte notleidender Biogasanlage aus betriebswirtschaftlicher Sicht (Dr. Möllenhoff)

- Betriebskosten
- Produktverwertung
- Anlageneffizienz

### 15.15 Uhr Drittverwertbarkeit von Biogasanlagen (Dr. Möllenhoff)

- Übertragbarkeit der Genehmigung
- Übertragbarkeit der EEG-Vergütung auf andere Standorte
- Übertragbarkeit abgeschlossener Verträge

### 16.00 Uhr Kaffeepause

### 16.15 Uhr Bewertung von Biogasanlagen (Fischer)

- Substanzwert
- Unternehmenswert

### 17.00 Uhr Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen für Biogasanlagen (Dr. Möllenhoff)

- Auswirkungen des EEG 2014 auf Bestandsanlagen
- Was kommt in Zukunft auf die Bestandsanlagen zu (EEG 2016, DüngeV, AwsV)?
- Aktueller Stand zur Nachnutzung nach 20 Betriebsjahren

### 18.30 Uhr Vortragsende

## Abendprogramm am 1. Tag (19.00 Uhr)

- Führung durch die Speicherstadt, Hafencity und Landungsbrücken (Hamburg)
- Führung durch das historische Leipzig
- Anschließend: Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen

## 2. Tag (8.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr)

### 8.30 Uhr Sanierung notleidender Biogasanlagen, Teil 1 (Dr. Möllenhoff)

- Sofortmaßnahmen
- Optimierungspotential in der Rohstoffversorgung
- Optimierungspotential in der Verfahrenstechnik

### 10.00 Uhr Kaffeepause

### 10.15 Uhr Sanierung notleidender Biogasanlagen, Teil 2 (Dr. Möllenhoff)

- Optimierungspotential in der Produktverwertung
  - Flexibilisierung & Direktvermarktung
  - Wärmenutzung
  - Gasaufbereitung & -einspeisung

### 11.45 Uhr Gemeinsames Mittagessen

### 12.45 Uhr Wirtschaftlichkeit der Übernahme notleidender Biogasanlagen (Dr. Möllenhoff)

- Kosten der Sanierung
- Betriebskosten
- Erlöspotential von Bestandsanlagen

### 13.30 Uhr Verwertung & Übernahme notleidender Biogasanlagen (Dr. Möllenhoff)

- Verwertungswege
- Wesentliche Vertragsinhalte von Übernahmeverträgen

### 14.15 Uhr Kaffeepause

### 14.30 Uhr Die Biogasanlage in der Insolvenz (Dr. Schoppe)

- Insolvenzantragspflicht und -recht
- Verwertung & Übernahme einer Biogasanlage in der Insolvenz
- Sanierung durch Schutzschirmverfahren und Eigenverwaltung

### 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

## Kosten des Seminars

Die Seminargebühr beträgt **980 € zzgl. MwSt.** In der Seminargebühr sind umfangreiche Tagungsunterlagen, beide Mittagsbuffets, Getränke im Tagungsraum, die Kaffeepausen sowie die Stadtführung am Abend enthalten.

Sofern noch freie Plätze verfügbar sind, können Sie auch an nur einem Tag zum Preis von 680 € zzgl. MwSt. teilnehmen. Bitte setzen Sie sich in diesem Fall mit uns in Verbindung.

Bei mehr als einer Anmeldung pro Unternehmen werden **25% Rabatt** auf die zusätzlichen Anmeldungen gewährt.

Es besteht die Möglichkeit zur Übernachtung im Tagungshotel. Die Übernachtungskosten betragen in Leipzig 159 € pro EZ pro Nacht (179 € pro DZ pro Nacht) inkl. Frühstück und in Hamburg 169 € pro EZ pro Nacht (189 € pro DZ pro Nacht) inkl. Frühstück. Für die Teilnehmer ist ein begrenztes Zimmerkontingent bis zu 28 Tage vor dem Seminartermin unter dem Stichwort „Biogasseminar“ reserviert. Die Buchung des Hotelzimmers erfolgt direkt durch die Teilnehmer mit dem Tagungshotel. Bitte setzen Sie sich deshalb rechtzeitig mit dem Tagungshotel in Verbindung.

Es besteht die Möglichkeit einer **vergünstigten Anreise** mit der Deutschen Bahn. Näheres finden Sie unter [www.steigenberger.com/Veranstaltungsticket](http://www.steigenberger.com/Veranstaltungsticket).

## Tagungsorte

Die Seminare finden statt:

- am 15./16. Juni 2016 in Hamburg  
im Steigenberger Hotel Hamburg, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg (Tel: 040/36806-0)
- am 22./23. Juni 2016 in Leipzig  
im Steigenberger Grandhotel Handelshof Leipzig, Salzgäßchen 6, 04109 Leipzig (Tel: 0341/350581-0)

## Anmeldung

**per Fax an Nr. 040 / 38 03 67 76**

Ja, ich nehme teil am 2-tägigen Seminar zum Preis von 980 € zzgl. MwSt.

am 15./16. Juni 2016 in Hamburg

am 22./23. Juni 2016 in Leipzig

Name \_\_\_\_\_

Unternehmen \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

Ort / Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_

Ja, ich nutze den Rabatt in Höhe von 25% für jede weitere Person aus demselben Unternehmen. Folgende Person hat sich bereits aus meinem Unternehmen angemeldet:

\_\_\_\_\_

Ich habe Interesse an einer Inhouse-Schulung durch die Dozenten oder an einem anderen Seminartermin. Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Dr. Möllenhoff Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Dr. Tobias Möllenhoff, Telefon 040 / 38 03 67 77 oder [buero@dr-moellenhoff-rag.de](mailto:buero@dr-moellenhoff-rag.de)

Hinweise auf weitere Seminare des Veranstalters finden Sie unter [www.dr-moellenhoff-rag.de](http://www.dr-moellenhoff-rag.de)

**Teilnahmebedingungen:** Veranstalter ist die Dr. Möllenhoff Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Ericusspitze 4, 20457 Hamburg. Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung ist 14 Tage nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Anmeldung kann schriftlich bis zu 30 Tage vor dem Seminarbeginn kostenlos storniert werden. Bei einer Stornierung bis zu 5 Werktagen vor der Veranstaltung wird die Hälfte der Seminargebühr, ansonsten der volle Betrag erhoben. Ersatzteilnehmer können gestellt werden. Der Veranstalter behält sich vor, bei weniger als 10 Anmeldungen pro Seminartermin die Veranstaltung bis zu 21 Tage vor dem Seminarbeginn abzusagen. Die Teilnehmer werden in diesem Fall umgehend informiert.